

Herren-Fünfziger-Vereinigung 1953 / 2003 Gießen

An alle Mitglieder der HFV 1953 - 2003 1. Vorsitzenders Klaus Stumpf
M: Volpertshäuser Straße 34
35625 Hüttenberg-Reiskirchen
O: 06445 / 600 31 44
N: 06445 / 600 31 37

2. Vorsitzender: Wilhelm Scholl : 06404 - 4414

1. \$chriftführer: Wolfgang Sauer ○: 0641 – 65 158

<u>1. Kassierers</u> Rainer Wehrmann O: 06403 - 976939

13. Dezember 2020

201. Infobrief

Liebe Fünfziger,

Das Jahr 2020 neigt sich so langsam aber sicher dem Ende entgegen. Ich sitze – wie immer um diese Zeit – am Jahresbericht für die "fünfziger nachrichten".

Es war nicht nur für unseren Jahrgang ein besonderes Jahr: Viele Veranstaltungen mußten wir wegen der Corona-Pandemie absagen bzw. verschieben. Ein reguläres Jahresprogramm gab es seit März (!) nicht mehr. Im Sommer, als die Fallzahlen glücklicherweise etwas niedriger waren, konnten wir spontan ein paar "Out-Door-Veranstaltungen" anbieten. Unsere Stammtische konnten nur sporadisch stattfinden, zum größten Teil auf dem Schiffenberg. Einmal konnten wir uns sogar in der Gaststätte im DGH Rödgen treffen. Das war's dann auch schon!

Wir konnten uns also in diesem Jahr kaum sehen und hatten wenig Gelegenheit, uns wie gewohnt auszutauschen. Ich muß ehrlich sagen, daß ich diese Kontakte mit Euch sehr vermisse. Gerne würde ich wieder mal so richtig ausgiebig mit Euch feiern, mit Euch lachen, trinken und fröhlich sein können. Aber leider sieht es im Augenblick nicht danach aus, daß dies so bald möglich sein wird.

Ich denke, daß jeder von uns auch im privaten Bereich die Einschränkungen der Corona-Verordnungen erleben mußte und muß: Besuche waren und sind oft nur eingeschränkt möglich, mal gemütlich und entspannt ins Restaurant zu gehen war in diesem Jahr nur sehr selten möglich, eine kleine Auszeit bei einer Tasse Kaffee in der Konditorei ebenfalls nicht, Reisen mußten oft abgesagt oder verlegt werden und Vieles, Vieles mehr. Und nun kommt schon der nächste "lock-down" (16. Dezember) auf uns zu und keiner kann im Augenblick sagen, wie lange diese enormen Einschränkungen andauern werden. Konnte man am Anfang all diese Beschränkungen noch gut wegstecken, fällt es mir / uns zunehmend schwerer, den Verzicht auf ein "normales" Leben zu ertragen.

Trotzdem: Die Einschränkungen waren und sind sicherlich nicht schön und manchmal schon sehr hinderlich. Aber sie haben sicherlich auch dazu beigetragen, daß wir bisher alle ge-

sund geblieben sind. Soweit mir bekannt ist, sind wir Fünfziger bisher alle gut durch die Pandemie gekommen und ich hoffe sehr, daß dies auch so bleiben wird!

Im Augenblick kann noch keiner absehen, wie das nächste Jahr verlaufen wird. Trotz der bald einsetzenden Impfungen wird es wohl noch eine ganze Reihe von Monaten dauern, bis wir wieder einen einigermaßen normalen Alltag haben werden.

Was bedeutet dies für unser Vereinsleben, für unsere Veranstaltungen?

Wenn die Prognosen der Fachleute und Politiker einigermaßen richtig sind und so zutreffen werden, werden nennenswerte Lockerungen bei den Corona-Verordnungen erst im Frühjahr/Sommer 2021 zu erwarten sein. Bis dahin werden wir uns voraussichtlich auch nicht treffen können bzw. Veranstaltungen anbieten können. Dies ist zweifelsohne sehr bedauerlich! Aber wir haben auch keine andere Wahl!

Wir im Vorstand werden jedenfalls die Entwicklung sehr genau beobachten und - so bald dies möglich erscheint - auch wieder Veranstaltungen anbieten. Natürlich werden wir wieder die Umstände sehr genau prüfen und sehr verantwortungsbewußt entscheiden. Ich halte Euch diesbezüglich selbstverständlich auf dem Laufenden.

Ich wünsche Euch und Euren Familien zum Schluß noch

eine schöne (Rest-)Adventszeit,

ein ruhiges, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und

einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2021.

Bleibt alle gesund, damit wir uns auch alle wiedersehen können!

Seid ganz herzlich gegrüßt

Euer Klaus Stumpf